2015

SID & REVELATION

Wartungsanleitung



GEWÄHRLEISTUNG DER SRAM LLC

GARANTIEUMFANG

Sofern in diesem Dokument nicht anders dargelegt, garantiert SRAM ab dem Erstkaufdatum für zwei Jahre, dass das Produkt frei von Herstellungs- und Materialfehlern ist. Diese Gewährleistung kann nur vom Erstkäufer in Anspruch genommen werden und ist nicht übertragbar. Ansprüche aus dieser Gewährleistung sind über den Händler, bei dem das Fahrrad oder die SRAM-Komponente erworben wurde, geltend zu machen. Der Kaufbeleg muss im Original vorgelegt werden. **Sofern in diesem Dokument nicht anders dargelegt, übernimmt SRAM keine anderen Garantien und Gewährleistungen und trifft keine Zusicherungen jeglicher Art (ausdrücklich oder konkludent) und schließt jegliche Haftung (einschließlich jeglicher konkludenten Garantie für sachgemäßen Gebrauch, Handelbarkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck) hiermit aus.**

LOKALE GESETZGEBUNG

Diese Gewährleistung räumt Ihnen spezifische Rechte ein. Je nach Bundesland (USA), Provinz (Kanada) oder Ihrem Wohnland verfügen Sie möglicherweise über weitere Rechte.

Die Gewährleistung ist in dem Umfang, in dem sie von der lokalen Gesetzgebung abweicht, in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung zu bringen. Der jeweiligen lokalen Gesetzgebung unterliegen möglicherweise Ausschlüsse und Einschränkungen aus dieser Gewährleistung. Für bestimmte Bundesstaaten der USA sowie einige Länder außerhalb der USA (einschließlich von kanadischen Provinzen) gilt beispielsweise Folgendes:

a. Die Ausschlüsse und Einschränkungen in dieser Gewährleistung dürfen die gesetzlich festgelegten Rechte des Verbrauchers nicht beeinträchtigen (z. B. Großbritannien).

b. Andernfalls sind derartige Ausschlüsse und Einschränkungen unwirksam.

Für Kunden in Australien:

Diese eingeschränkte Gewährleistung von SRAM wird in Australien von SRAM LLC, 1333 North Kingsbury, 4th floor, Chicago, Illinois, 60642, USA gewährt. Um einen Gewährleistungsanspruch geltend zu machen, wenden Sie sich an den Einzelhändler, von dem Sie dieses SRAM-Produkt gekauft haben. Alternativ können Sie Gewährleistungsansprüche geltend machen, indem Sie sich an SRAM Australia, 6 Marco Court, Rowville 3178, Australien. Bei berechtigten Gewährleistungsansprüchen entscheidet SRAM, ob es Ihr SRAM-Produkt repariert oder ersetzt. Jegliche Kosten, die Ihnen durch die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs entstehen, sind von Ihnen zu tragen. Die Rechte, die Ihnen durch diese Gewährleistung entstehen, gelten zusätzlich zu anderen Rechten und Rechtsmitteln, die Ihnen in Zusammenhang mit unseren Produkten möglicherweise gesetzlich eingeräumt werden. Für unsere Produkte gelten Garantien, die gemäß den australischen Verbraucherschutzgesetzen nicht ausgeschlossen werden können. Bei erheblichen Mängeln haben Sie Anspruch auf Ersatz oder Erstattung des Kaufpreises sowie eine Entschädigung für jegliche weiteren vernünftigerweise vorhersehbaren Verluste oder Schäden. Sie haben außerdem Anspruch auf eine Reparatur oder Ersatz der Produkte, wenn deren Qualität mangelhaft ist und der Mangel keinen erheblichen Mangel darstellt.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Im gemäß der örtlichen Gesetzgebung zulässigen Umfang und mit Ausnahme der in der vorliegenden Gewährleistung ausdrücklich dargelegten Verpflichtungen schließen SRAM bzw. seine Lieferanten jegliche Haftung für direkte, indirekte, spezielle, zufällige oder Folgeschäden aus.

GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLUSS

Die Garantie gilt nicht für Produkte, die nicht fachgerecht bzw. nicht gemäß der entsprechenden Bedienungsanleitung von SRAM montiert und/oder eingestellt wurden. Die SRAM-Bedienungsanleitungen finden Sie im Internet unter sram.com, rockshox.com, avidbike.com, truvativ.com oder zipp.com.

Diese Garantie gilt nicht bei Schäden am Produkt infolge von Unfällen, Stürzen oder missbräuchlicher Nutzung, Nichtbeachtung der Herstellerangaben oder sonstigen Umständen, unter denen das Produkt nicht bestimmungsgemäßen Belastungen oder Kräften ausgesetzt wurde.

Diese Garantie gilt nicht, wenn das Produkt modifiziert wurde, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf jeglichen Versuch, jegliche elektronischen und zugehörigen Komponenten zu öffnen oder zu reparieren, einschließlich Motoren, Steuerungen, Batterien, Kabelbäume, Schalter und Ladegeräte.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt ebenfalls, wenn die Seriennummer bzw. der Herstellungscode verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

Normaler Verschleiß und Abnutzung sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Zum normalen Verschleiß von Komponenten kann es infolge des sachgemäßen Gebrauchs, der Nichteinhaltung von Wartungsempfehlungen von SRAM und/oder von Fahren unter anderen als den empfohlenen Bedingungen kommen.

Folgende Komponenten unterliegen dem „normalen Verschleiß“:

- Staubdichtungen
- Buchsen
- Luftschließende O-Ringe
- Gleitringe
- Bewegliche Teile aus Gummi
- Schaumgummiringe
- Federelemente und -Hauptlager am Hinterbau
- Obere Rohre (Tauchrohre)
- Überdrehte Gewinde/ Schrauben (Aluminium, Titan, Magnesium oder Stahl)
- Bremshebelüberzüge
- Bremsbeläge
- Ketten
- Kettenräder
- Kassetten
- Schalt- und Bremszüge (Innen- und Außenzüge)
- Lenkergriffe
- Schaltgriffe
- Spannrollen
- Bremsscheiben
- Bremsflächen der Felgen
- Federanschlagdämpfer
- Lager
- Lagerlaufflächen
- Sperrklinken
- Antriebszahnräder
- Speichen
- Freilaufnaben
- Aerolenker-Polster
- Korrosion
- Werkzeug
- Motoren
- Batterien

Ungeachtet anderslautender Angaben in diesem Dokument gilt die Garantie für die Batterien und das Ladegerät nicht für Schäden durch Stromspitzen, Verwendung von ungeeigneten Ladegeräten, mangelhafte Wartung oder jeglichen anderen unsachgemäßen Gebrauch.

Schäden, die von Fremdbauteilen verursacht werden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Schäden infolge der Verwendung von Teilen, die nicht kompatibel oder geeignet sind bzw. nicht von SRAM für die Verwendung mit SRAM-Komponenten autorisiert wurden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Diese Garantie deckt keine Schäden, die infolge gewerblicher Nutzung (Vermietung) entstehen.

INHALT



SICHERHEIT ZUERST!

Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit.
Bitte tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie RockShox-Produkte warten.
Schützen Sie sich selbst! Tragen Sie Sicherheitskleidung!

Explosionszeichnung – SID & Revelation / Solo Air

Gabelschaft

Luftventilkappe

Abdeckkappe

Lowspeed-Druckstufenschraube und -einstellring

Mutter

Druckstufeneinstellring

PTFE-Dichtung

Bottomless Token(s)™

Druckstufen-Abdeckkappe

Standrohr

Druckstufendämpfer

Unteres Gabelbein

Bremsleitungsführung

Druckstufenkolben und -ventil

Luftkolben

Oberer Anschlagpufferkegel

Staubabstreiferdichtung

Dig Valve™-Kolben

Luftführungsstange

Dichtkopf

Schwimmender Dichtkopf

Oberer Anschlagpuffer des schwimmenden Dichtkopfs

Sicherungsring

Haltescheibe

Zugstufendämpfer-Führungsstange

Federscheibe

Luftführungsstangen-Führung

Sprengring

Sicherungsring

Sprengringhalterung

Sprengring

Untere Schraube

Sprengringhalterung

Untere Schraube

Zugstufen-Einsteller

RLT-Fernbedienung

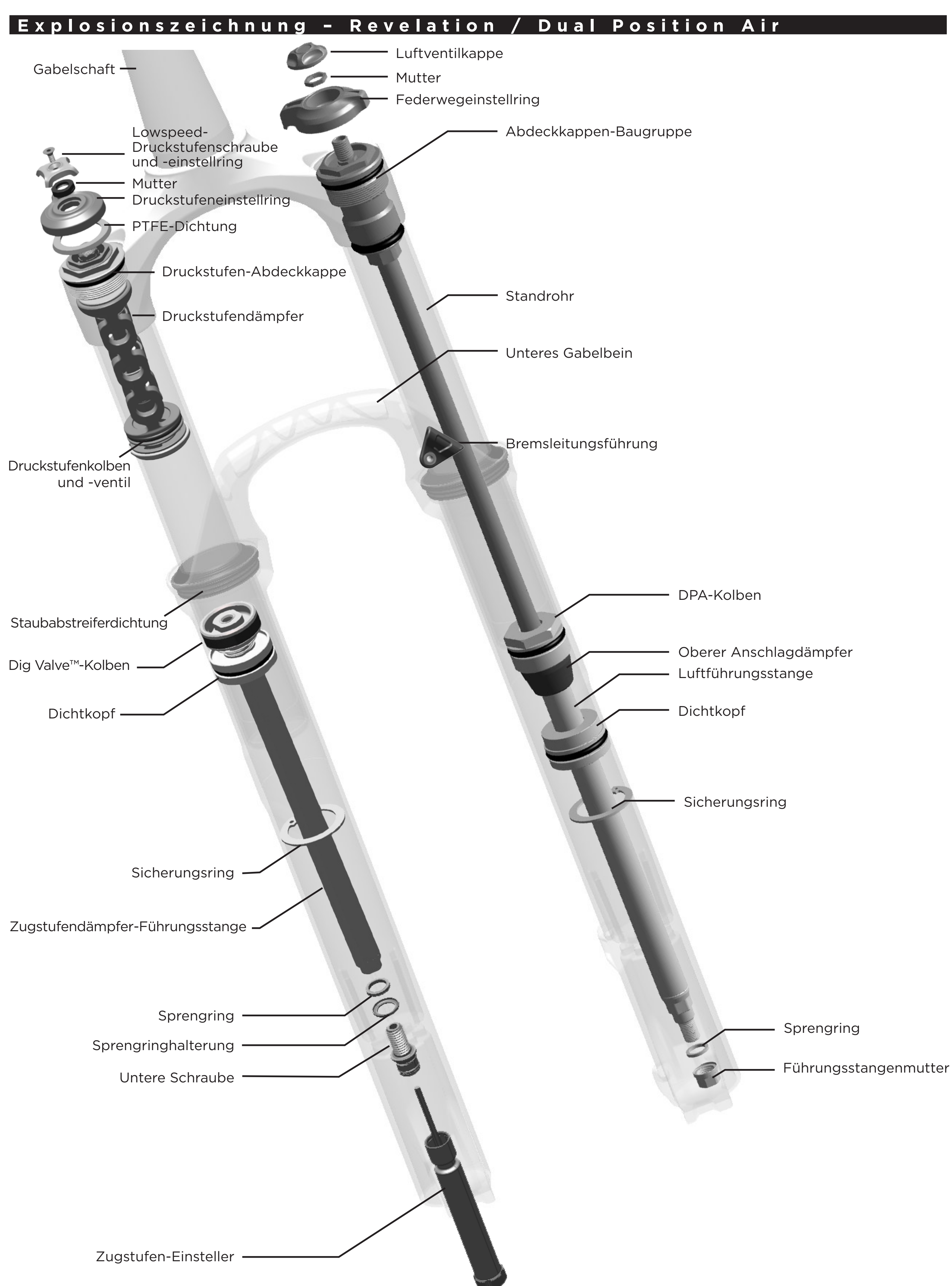
Zugring

Zuganschlagring

RL-Fernbedienung

Zugring

Zuganschlagring


Gabelschaft
Luftventilkappe
Mutter
Federwegeinstellring
Abdeckkappen-Baugruppe
Lowspeed-
Druckstufenschraube
und -einstellring
Mutter
Druckstufeneinstellring
PTFE-Dichtung
Druckstufen-Abdeckkappe
Standrohr
Druckstufendämpfer
Unteres Gabelbein
Bremsleitungsführung
Druckstufenkolben
und -ventil
DPA-Kolben
Staubabstreiferdichtung
Oberer Anschlagdämpfer
Dig Valve™-Kolben
Luftführungsstange
Dichtkopf
Dichtkopf
Sicherungsring
Sicherungsring
Zugstufendämpfer-Führungsstange
Sprengring
Sprengring
Sprengringhalterung
Führungsstangenmutter
Untere Schraube
Zugstufen-Einsteller

Einstellungen notieren

Verwenden Sie die folgenden Tabellen, um sich die Einstellungen Ihrer Gabel zu notieren, damit Sie nach der Wartung die vorherigen Einstellungen wiederherstellen können.

Wartungsdatum: Hilft Ihnen, den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.	
Luftdruck: Verwenden Sie eine Dämpferpumpe, um zu ermitteln, mit welchem Luftdruck Ihre Luftfeder beaufschlagt ist.	
Zugstufeneinstellung: Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Zugstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.	
Druckstufeneinstellung: Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Druckstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.	

Informationen zu Wartungsintervallen

Wartung	Intervall
Standrohre von Schmutz und Ablagerungen reinigen	Nach jeder Fahrt
Luftdruck prüfen	Nach jeder Fahrt
Standrohre auf Kratzer überprüfen	Nach jeder Fahrt
Korrektes Anzugsmoment der Befestigungsteile der Vorderradfederung prüfen	25 Stunden
Untere Gabelbeine ausbauen, Buchsen prüfen/säubern und Ölbad wechseln	50 Stunden
Luftführungsstangen-Baugruppe säubern und schmieren	100 Stunden
Öl im Dämpfungssystem wechseln	100 Stunden

Drehmomenttabelle

Teil	Werkzeug	Torque
Untere Schrauben	5-mm-Inbusaufsatz	7,3 N•m
Führungsstangenschraube (DPA)	10-mm-Stecknuss	5,1 N•m
Abdeckkappen	24-mm-Steckschlüssel	12,4 N•m
Zuganschlagring	2-mm-Inbusaufsatz	1,4 N•m
Einstellschraube Einstellring	1,5-mm-Inbusaufsatz	0,6 N•m
Druckstufeneinstellschraube	2,5-mm-Inbusaufsatz	1,4 N•m

Ölmenge

<table>
<tr><th colspan="3">Teil</th><th>Ölsorte</th><th>Menge</th><th>Ölfüllstand</th></tr>
<tr><td colspan="3">Unteres Gabelbein, Antriebsseite</td><td rowspan="2">RockShox® 15 WT</td><td rowspan="2">5 ml</td><td rowspan="2">NA</td></tr>
<tr><td colspan="3">Unteres Gabelbein, Nicht-Antriebsseite</td></tr>
<tr><td colspan="3">Standrohr, Antriebsseite</td><td colspan="2">Schmierfett</td><td>NA</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Standrohr, Nicht-Antriebsseite</td><td rowspan="3">SID</td><td>WC 1 1/8
XXWC 1 1/8
XXWC1 1/8</td><td rowspan="4">RockShox 5WT</td><td>98 ml</td><td rowspan="2">71 bis 77 mm (+/- 2 mm)</td></tr>
<tr><td>WC
XXWC
XX
RCT3
RLT
RL</td><td>106 ml</td></tr>
<tr><td>RLT3
RL3</td><td>111 ml</td><td>64 bis 70 mm (+/-2 mm)</td></tr>
<tr><td colspan="2">Revelation (alle Modelle)</td><td>134 ml</td><td>82 bis 88 mm (+/- 2 mm)</td></tr>
</table>

Wartung von RockShox®-Federungen

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie spezielle Werkzeuge und Öle.

Explosionszeichnungen und Teilenummern finden Sie im Ersatzteilkatalog, den Sie auf unserer Website unter sram.com/service abrufen können. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM®-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Aktuelle technische Informationen finden Sie auf unserer Website unter sram.com/service.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.

Für die Wartung benötigte Werkzeuge und Ersatzteile

- Schutzbrille
- Nitril-Handschuhe
- Kittel/Schürze
- Saubere Lappen (fusselfrei)
- Ölauffangwanne
- Isopropyl-Alkohol
- RockShox 15 WT-Federungsöl
- RockShox 5 WT-Federungsöl
- Liquid O-Ring® PM600 Military-Schmierfett
- SRAM® Butter
- Dämpferpumpe
- Dichtungs-Einbauwerkzeug
- Downhill-Reifenheber
- Kunststoffhammer
- Schrader-Ventileinsatzwerkzeug
- Inbus-Schlüssel 1,5, 2, 2,5, 5 und 8 mm
- Inbusaufsätze 1,5, 2, 2,5 und 5 mm
- 24-mm-Steckschlüssel
- 10-mm-Stecknuss (Dual Position Air)
- Drehmomentschlüssel
- Große Innensprengringzange
- Dorn
- Langer Stab aus Kunststoff oder Holz
- Spritze
- Flachschlitz-Schraubendreher
- Optionale Solo Air™-Feder-Baugruppe für Federweganpassung

SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Federungsöl oder Fahrrad-Schmierfett arbeiten.

Platzieren Sie unter dem Bereich, an dem Sie an der Gabel arbeiten, eine Ölwanne auf dem Boden.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Gabeln ausschließlich SRAM® Butter oder Liquid O-Ring® PM600 Military-Schmierfett.



Ausbau der unteren Gabelbeine

1 Entfernen Sie die Luftventilkappe von der Abdeckkappe am Gabelbein auf der Nicht-Antriebsseite.



2 Betätigen Sie mit einem kleinen Inbusschlüssel das Schrader-Ventil, um den Luftdruck vollständig aus der Luftkammer abzulassen.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck aus der Gabel abgelassen ist, bevor Sie fortfahren. Andernfalls kann es zu Verletzungen und/oder Schäden an der Gabel kommen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



3 Entfernen Sie den Zugstufeneinstellring, indem sie ihn von der unteren Schraube an der Unterseite des Gabelbeins auf der Antriebsseite abziehen.



4 Lösen Sie mit einem 5-mm-Inbusschlüssel die untere Schraube auf der Nicht-Antriebsseite um 3 bis 4 Umdrehungen.

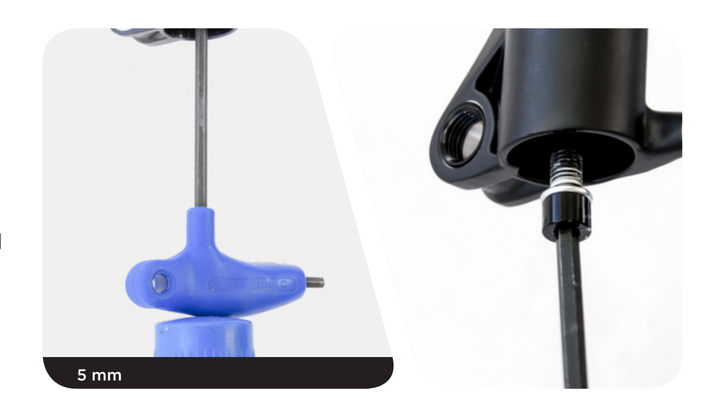
Dual Position Air: Lösen Sie mit einer 10-mm-Stecknuss die Führungsstangenschraube auf der Nicht-Antriebsseite um 3 bis 4 Umdrehungen.



5 Platzieren Sie eine Ölauffangwanne unter der Gabel, um auslaufendes Öl aufzufangen.

Führen Sie einen 5-mm-Inbusschlüssel in die untere Schraube auf der Nicht-Antriebsseite ein. Schlagen Sie mit einem Kunststoffhammer fest auf den Schlüssel, um die untere Schraube an der Nicht-Antriebsseite zu lösen und die Luftführungsstange vom unteren Gabelbein zu trennen.

Entfernen Sie die untere Schraube mit einem 5-mm-Inbusschlüssel vom unteren Gabelbein. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 auf der Antriebsseite.



Dual Position Air: Führen Sie eine 10-mm-Stecknuss in die Führungsstangenschraube auf der Nicht-Antriebsseite ein. Schlagen Sie mit einem Kunststoffhammer fest auf die Stecknuss, um die Schraube vom unteren Gabelbein zu lösen. Entfernen Sie die Mutter. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 auf der Antriebsseite.

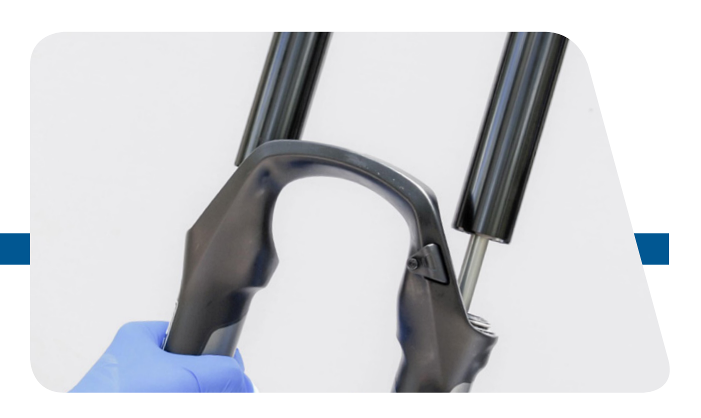


6 Ziehen Sie das untere Gabelbein kräftig nach unten, bis Öl auszulaufen beginnt. Ziehen Sie das untere Gabelbein weiter nach unten, um es von der Gabel abzuziehen.

Wenn sich das untere Gabelbein nicht vom Standrohr abziehen lässt, sitzt die Presspassung der Führungsstange möglicherweise noch fest. Drehen Sie die untere Schraube 2 bis 3 Umdrehungen wieder ein und wiederholen Sie Schritt 4 und 5.

HINWEIS

Achten sie darauf, beim Ausbau des unteren Gabelbeins nicht auf die Gabelbrücke zu schlagen, da dies das untere Gabelbein beschädigen könnte.



7 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innen- und Außenseite des unteren Gabelbeins und säubern Sie es mit einem Lappen.

Wickeln Sie einen Lappen um einen langen Stab, und führen Sie diesen in jedes untere Gabelbein ein, um es von innen zu reinigen.



Wartung der Dichtungen der unteren Gabelbeine

1 Fixieren Sie das untere Gabelbein in einer Werkbank oder auf dem Boden. Platzieren Sie die Spitze eines Downhill-Reifenhebers unter der Staubabstreiferdichtung. Drücken Sie den Downhill-Reifenheber nach unten, um die Dichtung zu entfernen.

Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

HINWEIS

Fixieren Sie das untere Gabelbein. Die unteren Gabelbeine dürfen sich nicht in entgegengesetzte Richtungen drehen, zueinander zusammendrücken oder auseinandergezogen werden. Dies kann die unteren Gabelbeine beschädigen.



Downhill-Reifenheber

2 Entfernen Sie von Hand die Schaumstoffringe an der oberen Buchse im unteren Gabelbein.



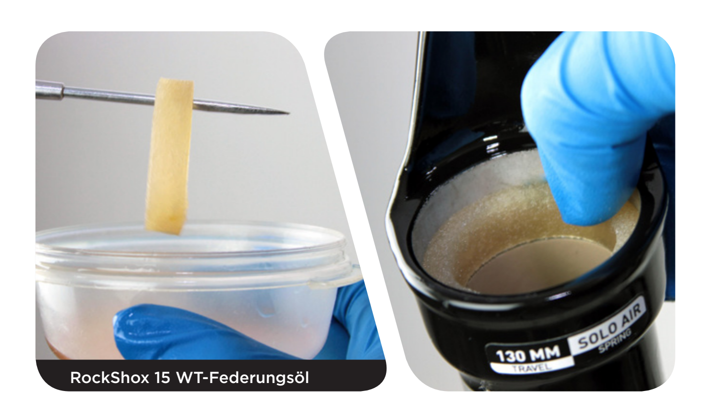
3 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innen- und Außenseite des unteren Gabelbeins und säubern Sie es mit einem Lappen.

Wickeln Sie einen Lappen um einen langen Stab, und führen Sie diesen in jedes untere Gabelbein ein, um es von innen zu reinigen. Stellen Sie sicher, Schmutz und Ablagerungen vollständig aus der Buchse im unteren Gabelbein zu entfernen.



4 Tränken Sie die neuen Schaumstoffringe mit RockShox® 15 WT-Federungsöl.

Setzen Sie auf jede obere Buchse im unteren Gabelbein einen neuen Schaumstoffring auf.



RockShox 15 WT-Federungsöl

5 Entnehmen Sie die Drahtfeder aus der neuen Staubabstreiferdichtung und legen Sie die Feder beiseite.

Führen Sie das schmale Ende der neuen Staubabstreiferdichtung in das abgestufte Ende des Dichtungs-Einbauwerkzeugs ein.



Dichtungs-Einbauwerkzeug

6 Halten Sie das untere Gabelbein gut fest und drücken Sie mit dem Dichtungs-Einbauwerkzeug die Staubabstreiferdichtung gleichmäßig in das untere Gabelbein, bis die Oberfläche der Dichtung bündig mit der Oberfläche des unteren Gabelbeins abschließt.

Setzen Sie die Drahtfeder wieder auf die Staubabstreiferdichtung auf.

Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

HINWEIS

Drücken Sie die Staubabstreiferdichtung nur so weit in das untere Gabelbein, bis sie bündig mit der Oberfläche des unteren Gabelbeins abschließt. Wenn Sie die Staubabstreiferdichtung über die Oberfläche des unteren Gabelbeins hinaus hineindrücken, kann sich der Schaumstoffring verschieben und undicht werden.



Dichtungs-Einbauwerkzeug

Wartung der Feder

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Gabeln ausschließlich SRAM® Butter oder Liquid O-Ring® PM600 Military-Schmierfett.



Optionale Solo Air™-Federwegeinstellung

Um den Federweg Ihrer Federgabel zu ändern, ermitteln Sie anhand der folgenden Tabelle die Länge der Luftführungsstange und die empfohlene Anzahl von Bottomless Tokens™ für Ihre Laufradgröße und den gewünschten Federweg.

Teilenummern finden Sie im Ersatzteilkatalog, den Sie auf unserer Website unter sram.com/service abrufen können. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Gewünschter Federweg	Empfohlene Anzahl Bottomless Tokens		Erforderliche Länge der Solo Air-Feder-Baugruppe		
	SID (max. 4)	Revelation (max. 5)	SID 26″-Laufrad	SID 27,5″ und 29″-Laufrad	Revelation-Gabeln
80 mm	4		147,2 mm	182,2 mm	
90 mm	3		157,2 mm	192,2 mm	
100 mm	2	5	167,2 mm	202,2 mm	
110 mm	1	4	177,2 mm	212,2 mm	182,2 mm
120 mm	0	3	187,2 mm	222,2 mm	192,5 mm
130 mm		2			202,2 mm
140 mm		1			212,2 mm
150 mm		0			222,2 mm

1 Betätigen Sie mit einem kleinen Inbusschlüssel das Schrader-Ventil, um sicherzustellen, dass der Luftdruck vollständig aus der Luftkammer abgelassen ist.

Dual Position Air: Bewegen Sie die Luftführungsstange einige Male durch, damit die verbliebene Luft entweichen kann.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck aus der Gabel abgelassen ist, bevor Sie fortfahren. Andernfalls kann die Abdeckkappe mit Kraft aus dem Standrohr hervorschnellen, was zu Verletzungen führen kann. Tragen Sie eine Schutzbrille!



Kleiner Inbusschlüssel

2 **Dual Position Air:** Entfernen Sie die Abdeckkappe mit einer 10-mm-Stecknuss. Entfernen Sie den Federwegeinstellring.



10 mm

3 Entfernen Sie die Abdeckkappe mit einer 24-mm-Stecknuss.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Gewinde der Standrohre und säubern Sie die Gewindegänge mit einem Lappen.

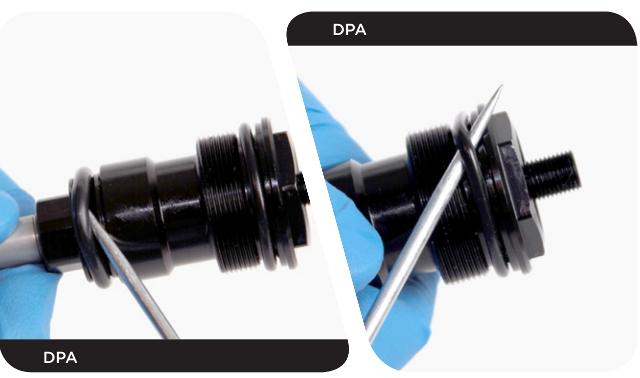


24 mm

4 Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den O-Ring bzw. die O-Ringe der Abdeckkappe.

Setzen Sie mit den Fingern einen neuen O-Ring bzw. neue O-Ringe ein.



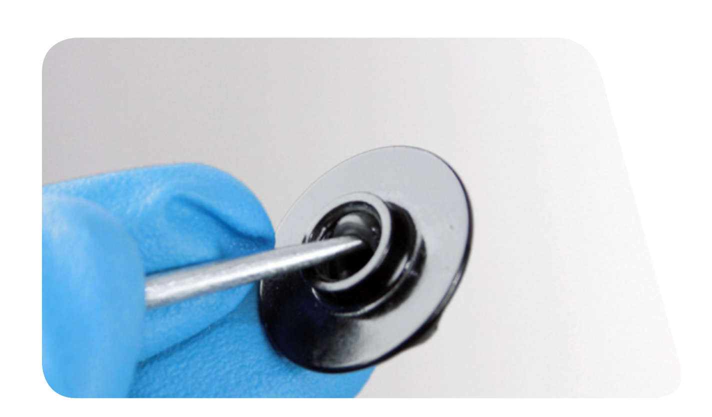


5 **Solo Air:** Schrauben Sie mit einem 8-mm-Inbusschlüssel die gewünschte Anzahl Bottomless Tokens™ auf die Unterseite der Abdeckkappe und ziehen Sie sie mit 1,1 bis 2,3 N•m fest.

Die empfohlene Anzahl von Bottomless Tokens™ können Sie der Tabelle im Abschnitt Optionale Einstellung des Federwegs entnehmen.



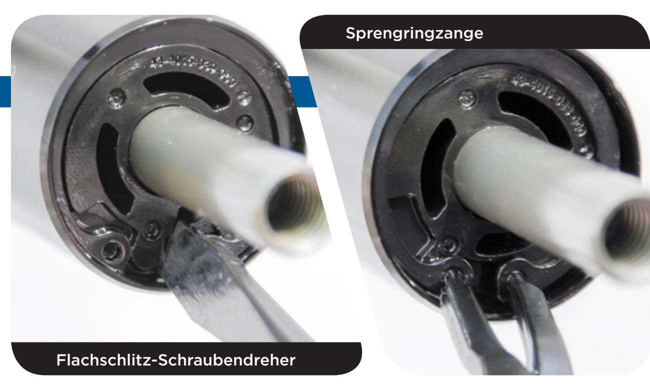
6 Verwenden Sie einen Dorn, um den O-Ring des Luftventils zu entfernen und zu ersetzen.



7 Schieben Sie die Luftführungsstange in das Standrohr, um ein Verkratzen beim Ausbau des Sicherungsrings zu vermeiden.

HINWEIS

Durch Kratzer auf der Luftführungsstange kann Luft an der Dichtung vorbei in das untere Gabelbein austreten, wodurch die Federleistung beeinträchtigt wird.



Drücken Sie mit einem Schlitzschraubendreher die Lasche des Dichtkopfes unter den Sicherungsring.

Führen Sie die Spitzen einer großen Innensprengringzange in die Ösen des Sicherungsrings ein. Drücken Sie die Zange fest zusammen, um den Solo Air-Dichtkopf weit genug in das Standrohr zu drücken, damit der Sicherungsring zusammengedrückt wird. Entfernen Sie dann den Sicherungsring. Schieben Sie den Sicherungsring auf Ihren Finger und lassen Sie die Luftführungsstange los.



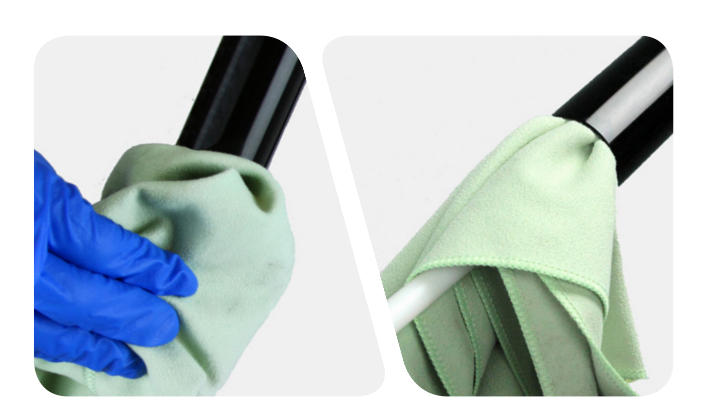
8 Ziehen Sie kräftig an der Luftführungsstange, um die Luftführungsstangen-Baugruppe aus dem Standrohr zu ziehen.

Reinigen und prüfen Sie die Baugruppe auf Beschädigungen.



9 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innen- und Außenseite des Standohrs, und säubern Sie es mit einem Lappen.

Wickeln Sie einen Lappen um einen langen Stab, und führen Sie diesen in das Standrohr ein, um es von innen zu reinigen.





Entfernen Sie die Dichtkopf-Baugruppe von der Luftführungsstange.

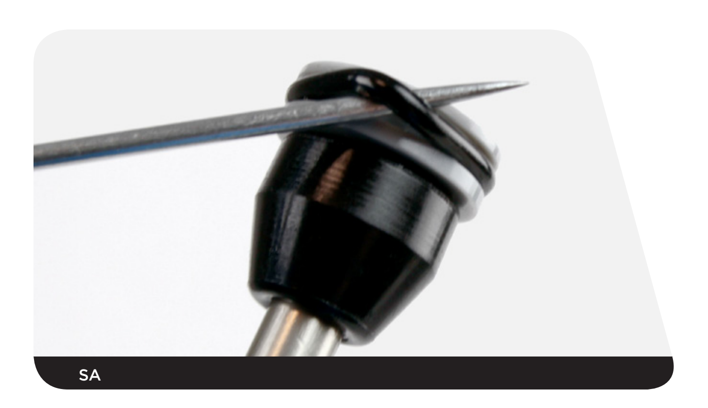
Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Luftführungsstange und säubern Sie sie mit einem Lappen.



11 Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den äußeren O-Ring des schwimmenden Dichtkopfs und den inneren O-Ring des Dichtkopfs. Setzen Sie mit den Fingern die neuen O-Ringe ein.



12 **Solo Air:** Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den äußeren O-Ring des Luftkolbens. Setzen Sie mit den Fingern einen neuen O-Ring ein.

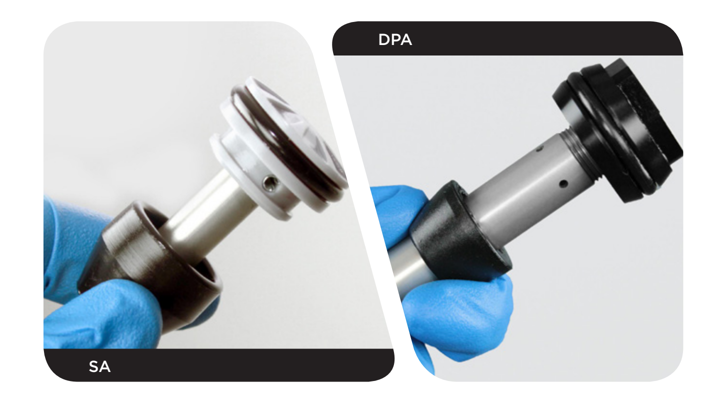


Dual Position Air: Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den äußeren O-Ring des Luftkolbens. Stechen Sie mit einem Dorn in den inneren O-Ring und entfernen Sie ihn. Setzen Sie mit den Fingern neue O-Ringe ein.



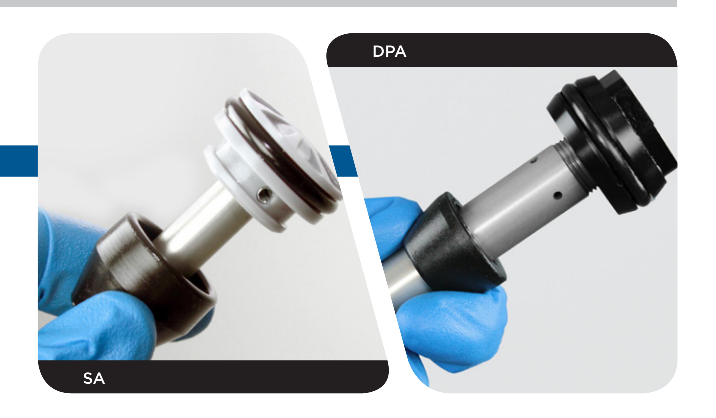


Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den oberen Anschlagpufferkegel vom Luftkolben.



Einbau der Luftfeder

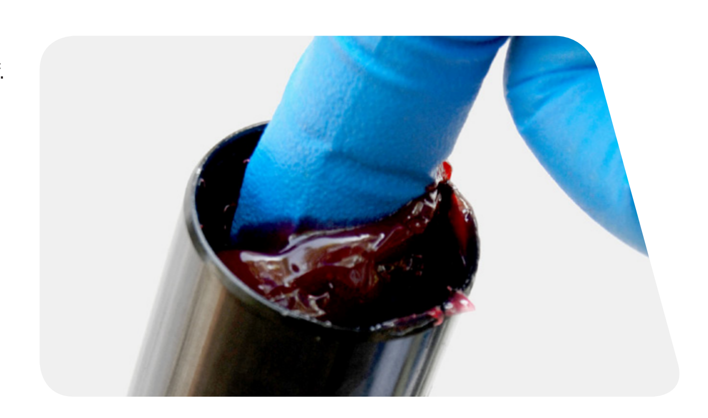
1 Bringen Sie einen neuen oberen Anschlagpufferkegel auf der Luftführungsstange an. Das breite Ende muss dabei zum Kolben weisen, sodass der Kegel den Spannstift (SA) oder die Ventilbohrung (DPA) abdeckt.



HINWEIS

Wenn der Spannstift herausragt oder nicht mittig sitzt, müssen Sie die Luftkolbenbaugruppe ersetzen.

2 Tragen Sie auf einer Länge von ca. 60 mm vom Ende des Rohrs gemessen reichlich Schmierfett auf die Innenseite des Standrohrs auf.



3 Tragen Sie reichlich Schmierfett auf den Luftkolben und den oberen Anschlagpufferkegel auf.



4 Tragen Sie reichlich Schmierfett 40 bis 60 mm um die Luftführungsstange herum auf.

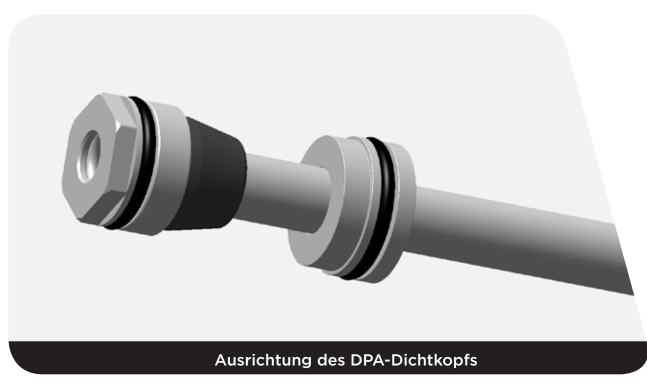


5 **Solo Air:** Bringen Sie nacheinander den schwimmenden Dichtkopf, den oberen Anschlagpuffer des schwimmenden Dichtkopfs, die Haltescheibe, die Federscheibe und die Luftführungsstangen-Führung auf der Luftführungsstange an.



Ausrichtung der SA-Dichtkopf-Baugruppe

Dual Position Air: Setzen Sie den DPA-Dichtkopf mit der schmalen Seite zum DPA-Kolben wieder auf die innere Führungsstange auf.



Ausrichtung des DPA-Dichtkopfs

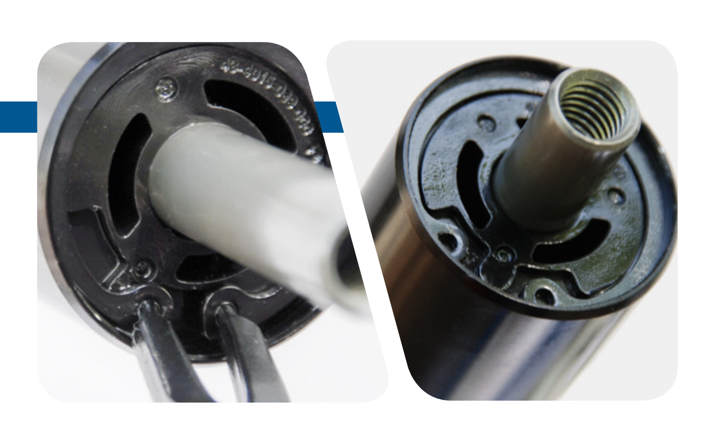
6 Schieben Sie die Luftführungsstangen- und Dichtkopf-Baugruppe von unten fest in das Standrohr, indem Sie die Luftführungsstange vorsichtig seitlich hin und her bewegen.



7 Schieben Sie die Luftführungsstange in das Standrohr, um ein Verkratzen beim Einbau des Sicherungsrings zu vermeiden.

HINWEIS

Durch Kratzer auf der Luftführungsstange kann Luft an der Luftführungsstangenführung vorbei in das untere Gabelbein austreten, wodurch die Federleistung beeinträchtigt wird.



Führen Sie die Spitzen einer großen Innensprengringzange in die Ösen des Sicherungsrings ein und setzen Sie den Sicherungsring in die Nut ein. Die Lasche der Luftführungsstangenführung muss sich zwischen den Ösen des Sicherungsrings befinden.

Stellen Sie durch Druck auf den Sicherungsring sicher, dass dieser ordnungsgemäß in der Sicherungsring-Nut sitzt.

Sicherungsringe haben jeweils eine Seite mit einer eckigeren und einer runderen Kante. Die Sicherungsringe lassen sich einfacher ein- und ausbauen, wenn die eckige Kante zum Werkzeug weist.

8 Setzen Sie die Abdeckkappe in die Oberseite des Standrohrs ein. Ziehen Sie die Abdeckkappe mit einem Drehmomentschlüssel mit 24-mm-Stecknuss mit 12,4 N•m fest.



9 **Dual Position Air:** Setzen Sie den DPA-Einstellring und die Befestigungsschraube des Einstellrings mit der langen Lasche nahe an der Gabelvorderseite auf die Abdeckkappe auf. Drehen Sie den DPA-Einstellring gegen den Uhrzeigersinn, bis er in die erste Rastvertiefung einrastet.

Ziehen Sie die Befestigungsschraube des Einstellrings mit einem Drehmomentschlüssel mit 10-mm-Stecknuss mit 1,7 bis 2,2 N•m fest.





Wartung des Dämpfers

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf alle Teile und säubern Sie sie mit einem Lappen. Geben Sie Fett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Gabeln ausschließlich SRAM® Butter oder Liquid O-Ring® PM600 Military-Schmierfett.



Ausbau des Druckstufendämpfers



Drehen Sie den Druckstufeneinstellring in die geöffnete Position.

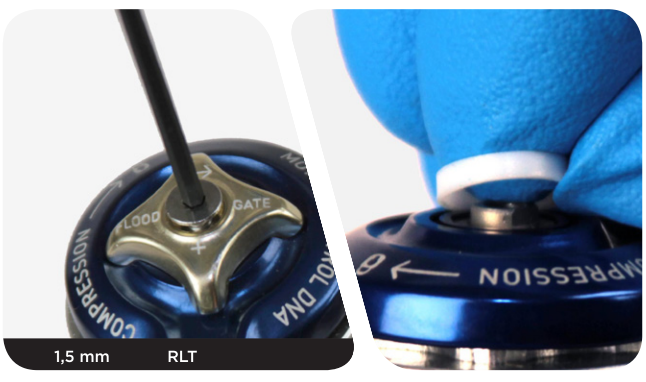
RCT3: Entfernen Sie mit einem 1,5-mm-Inbusschlüssel die Lowspeed-Druckstufen-Einstellschraube.

Entfernen Sie die Mutter mit einem 10-mm-Maulschlüssel. Entfernen Sie den Druckstufeneinstellring.

1,5 mm RCT3

10 mm RCT3

RLT: Entfernen Sie die Einstellschraube Floodgates mit einem 1,5-mm-Inbusschlüssel. Entfernen Sie die PTFE-Dichtung mit den Fingern. Entfernen Sie das Floodgate, den Druckstufeneinstellring und den O-Ring auf dem Mitnehmer.



RL: Entfernen Sie die Befestigungsschraube des Druckstufeneinstellrings mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel. Entfernen Sie den Druckstufeneinstellring.



XX: Drücken Sie den XLoc™-Fernbedienungshebel in die offene Position. Lösen und entfernen Sie die Abdeckkappe mit einem 24-mm-Maulschlüssel.

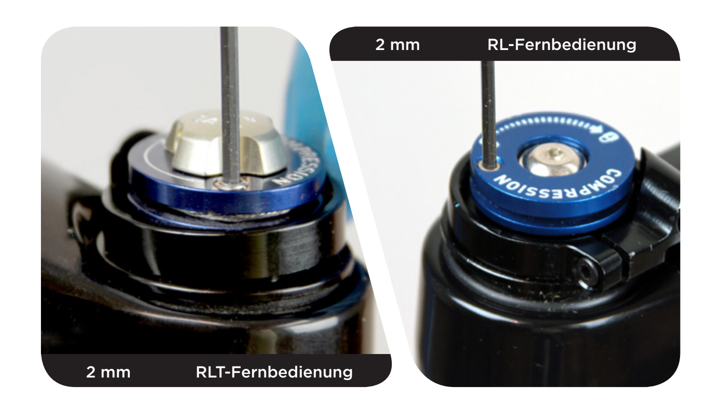

24 mm XX

RLT and RL Remote: Drücken Sie den PushLoc™-Fernbedienungshebel in die offene Position.

Lösen Sie mit einem 2-mm-Inbusschlüssel die Zugklemmschraube und entfernen Sie den Zug.

Lösen Sie mit einem 2-mm-Inbusschlüssel die Klemmschraube des Zuganschlagrings. Entfernen Sie den Zuganschlagring.

Sie brauchen den Fernbedienungszugring nicht zu entfernen.



2 mm RLT-Fernbedienung

2 mm RL-Fernbedienung

2 Lösen Sie die Dämpfer-Abdeckkappe mit einer 24-mm-Stecknuss.

Bauen Sie den Druckstufendämpfer aus, indem Sie ihn nach oben ziehen und dabei vorsichtig hin und her bewegen. Säubern Sie die Gewinde des Standrohrs mit einem Lappen.

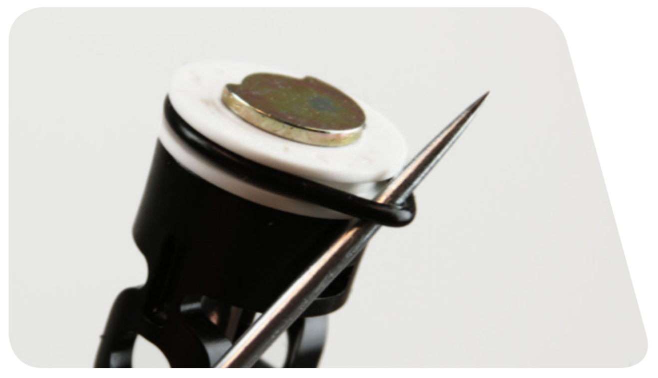

24 mm

3 Entfernen Sie mit einem Dorn oder mit den Fingern den O-Ring der Druckstufen-Abdeckkappe. Montieren Sie einen neuen O-Ring für die Druckstufen-Abdeckkappe.



4 Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den O-Ring des Druckstufendämpferkolbens. Geben Sie ein wenig **Federungsöl** auf den neuen O-Ring und setzen Sie ihn ein.

RCT3: Montieren Sie einen neuen Gleitring auf dem Druckstufendämpferkolben.





5 Lassen Sie das Federungsöl in eine Ölauffangwanne ab.



Ausbau des Dig Valve™-Zugstufendämpfers

1 Schieben Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange so weit hinein, dass so viel von der Führungsstange freiliegt, dass Sie sie mit den Fingern fassen können. Entfernen Sie mit einer großen Innensprengringzange den Sicherungsring an der Unterseite des Standrohrs.

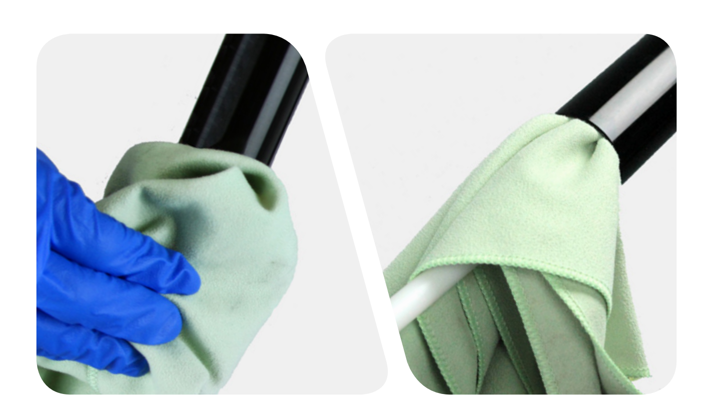


2 Nehmen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstangen-Baugruppe und die Dichtkopf-Baugruppe vom Standrohr ab.



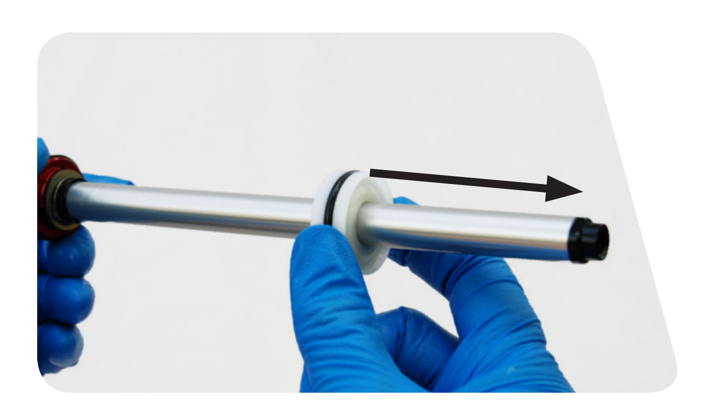
3 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innen- und Außenseite des Standohrs, und säubern Sie es mit einem Lappen.

Wickeln Sie einen Lappen um einen langen Stab, und führen Sie diesen in das Standrohr ein, um es von innen zu reinigen.



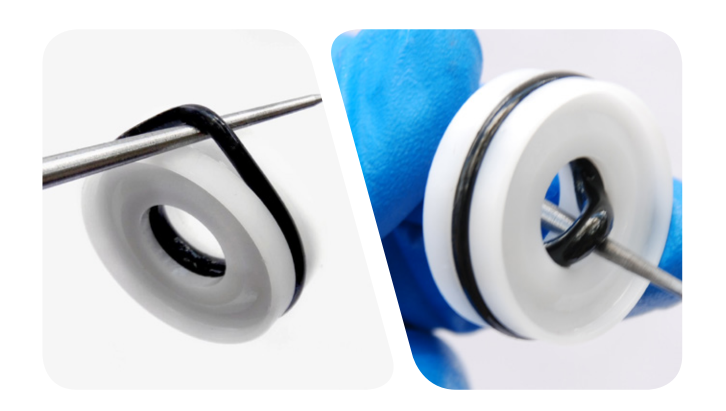
4 Entfernen Sie den Dichtkopf von der Zugstufendämpfer-Führungsstange.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Zugstufendämpfer-Führungsstange und säubern Sie sie mit einem Lappen.



5 Entfernen Sie mit den Fingern oder einem Dorn den O-Ring des äußeren Dichtkopfs. Stechen Sie mit einem Dorn in den inneren O-Ring und entfernen Sie ihn.

Geben Sie **Federungsöl** auf die neuen O-Ringe und setzen Sie sie auf den Dichtkopf auf.



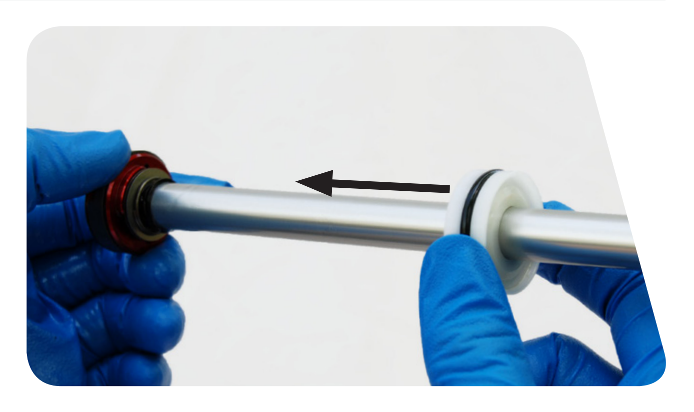
6 Entfernen Sie mit den Fingern den Gleitring vom Dig Valve™-Kolben.

Setzen Sie mit den Fingern einen neuen Gleitring ein.



Einbau des Dig Valve ™-Zugstufendämpfers

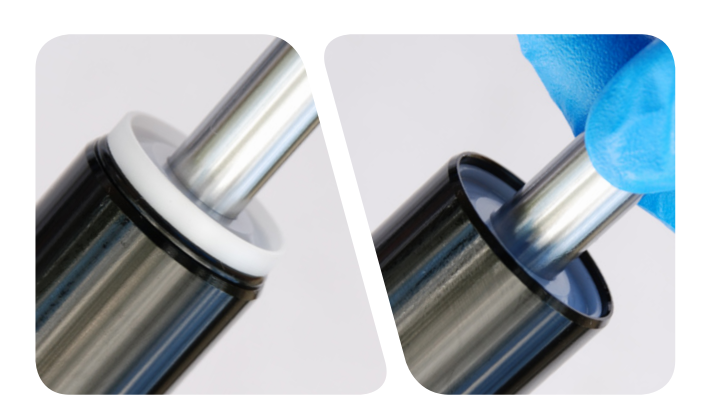
1 Setzen Sie den Dichtkopf auf die Zugstufendämpfer-Führungsstange auf.



2 Führen Sie den Dig Valve™-Kolben schräg in die Unterseite des Standrohrs ein, wobei die Seite gegenüber dem Gleitringspalt zuerst in das Standrohr geschoben wird. Bewegen und drehen Sie den Kolben weiter, bis sich der Gleitring im Standrohr befindet.



3 Drücken Sie den Dichtkopf mit einem Finger kräftig in das Standrohr, bis die Sicherungsring-Nut zu sehen ist.



4 Schieben Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange in das Standrohr, um ein Verkratzen beim Einbau des Sicherungsrings zu vermeiden.

HINWEIS

Durch Kratzer auf der Zugstufendämpfer-Führungsstange kann Öl am Dichtkopf vorbei in das untere Gabelbein austreten, wodurch die Leistung der Gabel beeinträchtigt wird.



Führen Sie die Spitzen einer großen Innensprengringzange in die Ösen des Sicherungsrings ein und setzen Sie den Sicherungsring in die Nut ein.

Stellen Sie durch Druck auf den Sicherungsring sicher, dass dieser ordnungsgemäß in der Sicherungsring-Nut sitzt.

Sicherungsringe haben jeweils eine Seite mit einer eckigeren und einer runderen Kante. Die Sicherungsringe lassen sich einfacher ein- und ausbauen, wenn die eckige Kante zum Werkzeug weist.

5 Ziehen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange nach unten in die vollständig ausgezogene Position.

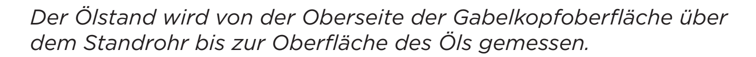


6 Bestimmen Sie anhand der Tabelle die Menge an RockShox® 5 WT Federungsöl, die Sie in das Standrohr auf der Antriebsseite gießen müssen.



RockShox® 5 WT-Federungsöl

Gabel	Modell	Ölmenge	Ölfüllstand +/- 2 mm
SID	WC 1 1/8 XXWC 1 1/8	98 ml	71-77 mm
	WC XXWC XX RCT3 RLT RL	106 ml	
	RLT3 RL3	111 ml	64-70 mm
Revelation	Alle Modelle	134 ml	82-88 mm



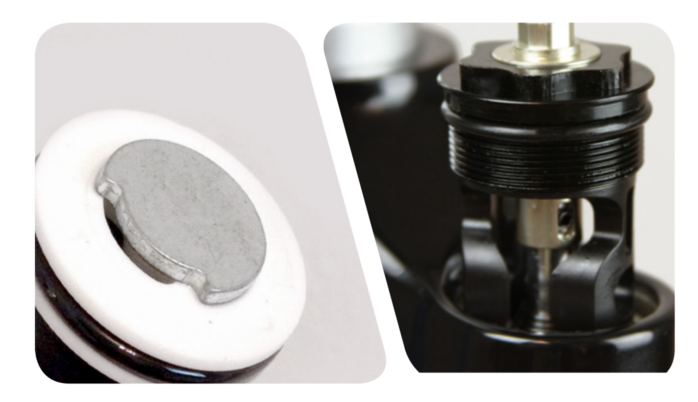
Der Ölstand wird von der Oberseite der Gabelkopfoberfläche über dem Standrohr bis zur Oberfläche des Öls gemessen.

Die richtige Federungsölmenge ist sehr wichtig. Zu viel Federungsöl verkürzt den verfügbaren Federweg, zu viel Federungsöl reduziert die Dämpfleistung.

Einbau des Druckstufendämpfers



RLT und RL: Drehen Sie das Druckstufenventil an der Unterseite des Druckstufenkolbens, bis es sich in der offenen Position befindet. Führen Sie den Druckstufendämpfer in das Standrohr ein. Drücken Sie ihn nach unten und bewegen Sie ihn hin und her, bis der Dämpfer fest sitzt.



RLT und RL Remote: Drehen Sie den Mitnehmer der Druckstufen-Abdeckkappe mit einem 8-mm-Maulschlüssel im Uhrzeigersinn in die offene Position, während Sie den Druckstufendämpfer in das Standrohr einführen. Drücken Sie ihn nach unten und bewegen Sie ihn hin und her, bis der Dämpfer fest sitzt.



2

Ziehen Sie die Druckstufen-Abdeckkappe mit einem Drehmomentschlüssel mit 24-mm-Stecknuss mit 12,4 N•m fest.



XX: Ziehen Sie die Druckstufen-Abdeckkappe mit einem Drehmomentschlüssel mit 24-mm-Hahnenfußaufsatz mit 12,4 N•m fest.

Setzen Sie den Hahnenfußaufsatz in einem Winkel von 90° zum Griff auf den Drehmomentschlüssel auf, um sicherzustellen, dass ein genauer Drehmomentwert angezeigt wird.



3

RLT und RL Remote: Montieren Sie den Zuganschlagring an der Druckstufen-Abdeckkappe, sodass der Zuganschlag zur Vorderseite der Gabel weist und senkrecht zum Gabelkopf steht.

Ziehen Sie die Klemmschraube mit einem 2-mm-Inbusschlüssel mit 1,4 N•m fest.

RLT Remote: Montieren Sie eine neue PTFE-Dichtung um den Mitnehmer.





RCT3: Montieren Sie den Druckstufeneinstellring auf die Abdeckkappe des Druckstufendämpfers. Ziehen Sie die Gewindescheibe mit einem 10-mm-Maulschlüssel fest.

Ziehen Sie die Lowspeed-Druckstufen-Einstellschraube mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 1,5-mm-Inbusaufsatz mit 0,6 N•m an.



RLT: Montieren Sie einen neuen O-Ring auf dem Mitnehmer.

RLT und RLT Remote: Montieren Sie den Druckstufeneinstellring so auf der Abdeckkappe des Druckstufendämpfers, dass die Nase des Einstellrings am Anschlag anliegt. Installieren Sie mit den Fingern eine neue PTFE-Dichtung in der Nut über dem Druckstufeneinstellring.

Ziehen Sie die Einstellschraube des Floodgate-Einstellrings mit einem 1,5-mm-Inbusschlüssel mit 0,6 N•m fest.





RL: Montieren Sie den Druckstufeneinstellring auf die Abdeckkappe des Druckstufendämpfers.

Ziehen Sie die Befestigungsschraube des Druckstufeneinstellrings mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel mit 1,4 N•m fest.



5 **RLT und RL Remote:** Setzen Sie das Ende der Außenhülle mit der Endkappe in die Aufnahme des Zuganschlags ein. Wickeln Sie den Zug um den Zugring und führen Sie ihn mit einer Drehbewegung durch die Zugklemmbohrung. Ziehen Sie die Zugklemmschraube mit einem 2-mm-Inbusschlüssel mit 0,9 N•m fest, während Sie kräftig am Zug ziehen.

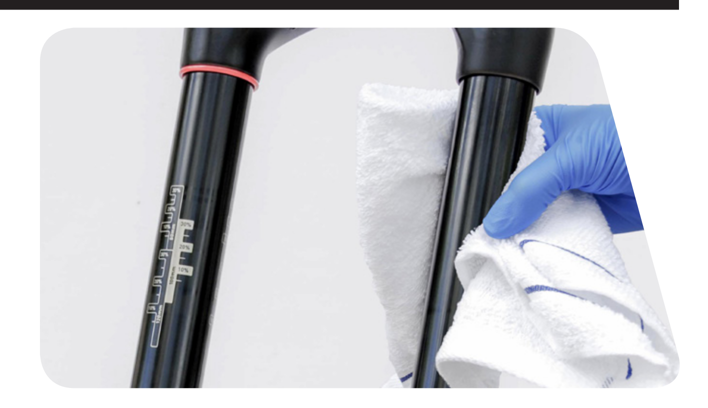
Schneiden Sie den überstehenden Zug so ab, dass 30 mm aus der Zugklemmbohrung herausragen. Bringen Sie eine Endkappe an und stecken Sie das Zugende in den Schlitz des Zugrings.





Montage des unteren Gabelbeins

1 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Standrohre und säubern Sie sie mit einem Lappen.



2 Tragen Sie reichlich SRAM® Butter auf die Innenflächen der Staubabstreiferdichtungen auf.

Die Staubabstreifer wurden möglicherweise bereits werkseitig gefettet. Tragen Sie kein zusätzliches Fett auf bereits gefettete Dichtungen auf.



3 Schieben Sie das untere Gabelbein gerade so weit auf das Standrohr, dass die obere Buchse im Standrohr fasst.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass beide Staubabstreiferdichtungen auf den Rohren gleiten, ohne dass die äußeren Dichtlippen der Dichtungen umschlagen.



4 Richten Sie die Gabel leicht angewinkelt mit den Bohrungen im unteren Gabelbein nach oben aus. Winkeln Sie einen Spritzenadapter in jeder Bohrung im unteren Gabelbein so aus, dass das Öl nur mit der Innenseite des unteren Gabelbeins in Kontakt gerät.

Füllen Sie 5 ml RockShox 15 WT-Federungsöl in das untere Gabelbein auf der Antriebsseite und 5 ml RockShox 15 WT-Federungsöl in das untere Gabelbein auf der Nicht-Antriebsseite.

HINWEIS

Füllen Sie nicht mehr Öl in die Gabelbeine als empfohlen ein, da dies die Gabel beschädigen kann.



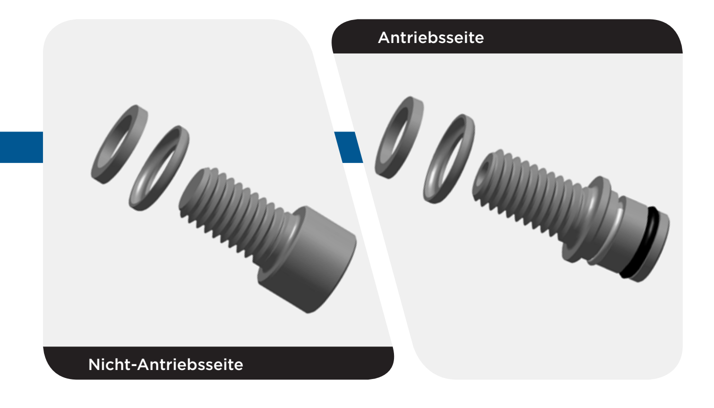
5 Schieben Sie die untere Gabelbein-Baugruppe auf das Standrohr, bis sie anschlägt und die Luftführungsstange und Dämpfer-Führungsstange durch die Schraubenbohrungen in den unteren Gabelbeinen sichtbar sind.



6 Montieren Sie eine neue Sprengringhalterung und einen neuen Sprengring an den unteren Schrauben auf der Nicht-Antriebsseite und der Antriebsseite. Geben Sie Fett auf den O-Ring der unteren Schraube auf der Antriebsseite.

HINWEIS

Beschädigte oder verschmutzte Sprengringe können zu Leckagen führen.



7 Schrauben Sie die schwarze untere Schraube in die Führungsstange auf der Nicht-Antriebsseite des unteren Gabelbeins. Schrauben Sie die rote untere Schraube in die Führungsstange auf der Antriebsseite des unteren Gabelbeins.

Ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel mit einem 5-mm-Inbusaufsatz mit 7,3 N•m an.

Dual Position Air: Bringen Sie einen Sprengring an der Führungsstange auf der Nicht-Antriebsseite an. Ziehen Sie die Führungsstangenmutter auf der Nicht-Antriebsseite mit einem Drehmomentschlüssel mit einer 10-mm-Stecknuss mit 5,1 N•m fest.

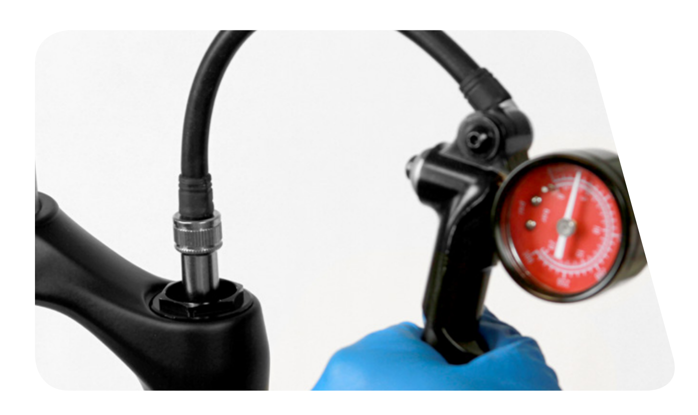


8 Drücken Sie den Zugstufeneinstellring in die untere Schraube des Zugstufendämpfers auf der Antriebsseite, bis er fest sitzt. Sehen Sie in Ihren Notizen zu den Einstellungen vor der Wartung nach, um die Zugstufeneinstellung wiederherzustellen.



9 Lesen Sie in Ihren Notizen zu den Einstellungen vor der Wartung nach, mit welchem Druck Ihre Luftfeder beaufschlagt war, oder sehen Sie in der Luftdrucktabelle am unteren Gabelbein nach und pumpen Sie die Luftfeder mit dem richtigen Druck für Ihr Gewicht auf.

Während Sie die Luftfeder befüllen, fällt der angezeigte Luftdruck auf dem Pumpenmanometer möglicherweise leicht ab; dies ist normal. Füllen Sie die Luftfeder weiter bis zum empfohlenen Druck mit Luft.



10 Schrauben Sie die Luftventilkappe bis zum Anschlag auf die Abdeckkappe auf der Nicht-Antriebsseite.



11 Sprühen Sie die gesamte Gabel mit Isopropyl-Alkohol ein, und säubern Sie sie mit einem Lappen.

Damit ist die Wartung Ihrer RockShox SID- und Revelation-Gabel abgeschlossen.

Hinweise zur Wartung der Fernbedienung und zum Entlüften finden Sie unter sram.com/service.


www.sram.com